

9. Anarchietage in Winterthur vom 9.-11. Februar 2018

Samstag, 6. Januar 2018

Ein halbes Jahrzehnt ist es her, seit wir zum letzten Mal in Winterthur Anarchietage organisiert haben. Seither ist eine Menge Wasser durch die Eulach geflossen, und auch wir LAWs haben uns weiterentwickelt und Prioritäten neu gesetzt oder setzen müssen. Haben Politarbeit und Lohnarbeit geleistet, Studien angefangen, abgeschlossen und abgebrochen, Kinder gekriegt und Kinder ausziehen sehen, und alle sind wir natürlich älter geworden, haben Wegmarken des Lebens überschritten, die 20, die 30, die 50...

...und trotzdem sind wir noch hier und planen die Anarchie, und fragen uns, wie wir unser Leben trotz der immerwährenden Widersprüche rebellisch leben können. Die kommenden Anarchietage sind diesen Widersprüchen und den Rebellionen dagegen gewidmet, die vielleicht nicht immer die grossen sind, doch die unseren Alltag prägen und immer auf diese Widersprüche verweisen. Dabei wollen wir die Komfortzone eines entspannten "es gibt kein richtiges Leben im falschen" verlassen und nach den Orten suchen, wo wir als Anarchist*innen die Widersprüche tagtäglich spüren und immer wieder vor die Wahl gestellt werden, faule Kompromisse, oder aber Nachteile in Kauf nehmen zu müssen.

Selbstredend ist die Zeit an den Anarchietagen - wie immer - zu kurz, damit der Themenkomplex auch nur annähernd durchleuchtet werden kann. Was wir anbieten, sind einzelne Schlaglichter, und die Möglichkeit für alle Anwesenden, die Nuancen zu setzen. Mehr Infos >> www.anarchietage.ch